



Wirtschaftsförderung Stadt Ostfildern

Rundbrief April 2008

www.ostfildern.de

Überblick

- (1) Firmenabend in Ruit am 15. April
- (2) Ausschreibung 2008 der Bürgerstiftung – Bewerbungsschluss am 09. Mai
- (3) Ostfilderner Portraits am 18. April
- (4) Medien-Meeting Filder am 29. Mai im Stadthaus
- (5) Innovationspreis des Landes – Bewerbungsschluss am 30. Mai
- (6) KISS-Cup in Ostfildern am 22. Juni – Sponsoren gesucht
- (7) Job-Info-Tag Ostfildern am 11. Oktober
- (8) IKEROS-Jugendbüro der Kinder- und Jugendförderung Ostfildern
- (9) TECHNOlino – Forscher im Kindergarten
- (10) Förderprogramm Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung
- (11) Pendlernetz Stuttgart
- (12) Energiekonzepte im POLYCITY-Projekt Scharnhauser Park
- (13) Unser Standort – Kurzmeldungen aus Ostfildern
- (14) Gewerbeimmobilien in Ostfildern

Aktuelles – Termine – Wissenswertes

(1) Firmenabend in Ruit

Am **15. April um 19 Uhr** lädt Oberbürgermeister Christof Bolay im Gewerbegebiet Ruit zu einem Firmenabend ein. Ziel der Verwaltungsführung ist, Fragen, Anregungen, Gedanken und Ideen zum Standort Ostfildern und zu verschiedenen anderen Themen auszutauschen. Bei dieser Gelegenheit können sich die örtlichen Ruit Firmen näher untereinander kennen lernen und Kontakte knüpfen.

Eingeladen sind alle Industrie-, Gewerbe- und Handwerksbetriebe aus Ruit. Gastgeber ist das **Autohaus Entenmann** in der Senefelderstraße 2. Um eine Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung wird gebeten. Die Reihe der Firmenabende wird zeitnah auch in den anderen Stadtteilen fortgesetzt.

(2) Ausschreibung 2008 der Bürgerstiftung Ostfildern

Nach der Gründung der Bürgerstiftung Ende letzten Jahres möchte die Bürgerstiftung nun ihre Kernaufgabe anpacken: die Förderung guter Ideen und Projekte in Ostfildern. Hierfür stehen nun die ersten Zinsen aus dem Stiftungsvermögen sowie Spenden zur Verfügung.



Für 2008 schreibt die Bürgerstiftung Ostfildern zusammen mit der Klaus Jürgen und Heidemarie Futterer-Stiftung die ersten Fördermittel zur Umsetzung des Stiftungszweckes aus. Im Rahmen der Förderrichtlinien werden in der ersten Runde **Projekte im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit** in Ostfildern gefördert. Es kann sich um Einzelmaßnahmen oder auch längerfristige Vorhaben handeln. Die Vorhaben dürfen dabei zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht begonnen haben. Denn der Anspruch der Bürgerstiftung ist es, „Anstifter“ zu sein und Ideen zu ermöglichen, die ansonsten nicht zustande kommen könnten.

Die Bürgerstiftung lädt alle Vereine, Organisationen, Initiativen, Gruppen sowie engagierte Bürger dazu ein, Förderanträge einzureichen und sich zu bewerben.

In diesem ersten Förderjahr 2008 stehen Mittel in Höhe von insgesamt **12.500 EUR** zur Verfügung. Die Projektvorschläge können bis zum **9. Mai 2008** eingereicht werden, die Auswahl der Projekte und die Bewilligung der Zuwendungen erfolgt Ende Juni.

Die Förderanträge mit allen Ausschreibungsunterlagen finden Sie im Internet unter www.buergerstiftung-ostfildern.de oder können bei der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung, Klosterhof 12, 73760 Ostfildern bzw. telefonisch unter 3404-228 angefordert werden.

(3) Veranstaltungsreihe „Ostfilderner Portraits“ beginnt

Am Freitag, den 18. April beginnt eine Kooperationsveranstaltung der Volkshochschule Ostfildern und der Bürgerstiftung Ostfildern. Die Reihe „Ostfilderner Portraits“ stellt in loser Folge Persönlichkeiten unserer Stadt aus Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik dar. In Form eines zweistündigen Gesprächsabends erzählen die Persönlichkeiten aus ihrem Leben und Wirken. Erster Gast ist **Dr. h.c. Theo Sorg**, in Kernnat wohnhafter Theologe und Seelsorger und früherer Landesbischof der Evangelischen Landeskirche Württemberg. Gesprächs- und Interviewpartner ist Dr. Peter Stapelberg. Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Musikschule Ostfildern.

Ort und Zeit: **18. April, 18:30 Uhr, Saal des Stadthauses im Scharnhäuser Park**, Gerhard-Koch-Str. 1. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Bürgerstiftung Ostfildern wird herzlich gebeten.

(4) Medien-Meeting Filder

 Am **29. Mai** findet um **19 Uhr im Stadthaus** das 5. Medien-Meeting Filder der mediafaktor filder statt. Interessante Themen und ein interessiertes Publikum aus der Medienwelt treffen sich zum diesjährigen Schwerpunktthema Virales Marketing. Dominik Kuhn wird in einem unterhaltsamen Vortrag einen Wissensquerschnitt über virale Werbung, psychologische Hintergründe, Spielarten und Einsatzmöglichkeiten vermitteln.

Die mediafaktor filder wurde im Jahr 2000 gegründet und ist ein Verein zur Förderung des Innovations- und Kompetenzzentrums für das Druck- und Verlagswesen, Kommunikation und Medien in der Region Stuttgart. In der mediafaktor haben sich Unternehmen aus den Bereichen Druckvorstufe, Druck, Verlag, Neue Medien, Informationstechnologie und Telekommunikation, Werbung und PR, Schulung und Dokumentation vornehmlich aus dem Filderraum zusammengeschlossen. Das übergeordnete Ziel der mediafaktor ist die Stärkung der Innovationskraft und der Wettbewerbsfähigkeit des Medienstandortes Filder.

Informationen finden Sie in Kürze auf der Internet-Seite www.mediafaktor-filder.de. Bei Interesse bitten wir um Anmeldung: Geschäftsstelle der mediafaktor filder e.V., Tel.: 0711/781941-0, E-Mail: office@mediafaktor-filder.de

(5) Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg 2008 – Dr. Rudolf-Eberle-Preis

Das Land Baden-Württemberg schreibt in diesem Jahr zum 24. Mal den Innovationspreis des Landes - Dr. Rudolf-Eberle-Preis - für besondere innovatorische Leistungen mittelständischer Unternehmen aus. Ausgezeichnet werden beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und technologischer Dienstleistungen sowie bei der Anwendung moderner Technologien in Produkten, Produktion oder Dienstleistungen.

Es werden Preise in Höhe von 50.000 € vergeben. Bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk sowie technologischer Dienstleistungen mit Sitz in Baden-Württemberg, einem Jahresumsatz bis zu 100 Mio. € und max. 500 Beschäftigten. Bewerbungsschluss ist der **30. Mai 2008**. Bewerbungsunterlagen gibt es bei der Wirtschaftsförderung, den Kammern, dem Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V. (Gerhard-Koch-Straße 2-4, 73760 Ostfildern) oder im Internet unter <http://www.wm.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php/94008>.

(6) KISS-Cup in Ostfildern – Sponsoren gesucht



Alle zwei Jahre treffen sich die Kindersportschulen aus ganz Baden-Württemberg zum so genannten Kiss-Cup. Mehr als 1500 Kinder messen sich nach dem Motto „Sport, Spiel, Spaß“ in spannenden und vielseitigen Bewegungsparcours, Staffeln und Mannschaftswettkämpfen. Am **22. Juni 2008** ist die Kindersportschule Ostfildern e.V. mit seinen Mitgliedsvereinen Gastgeber dieser Veranstaltung. Erfahrungsgemäß stellt die gastgebende Kindersportschule ca. 1/3 der teilnehmenden Kinder, um Ihnen auch die Auswirkung vor Ort deutlich zu machen. Unter

www.kiss-cup.de können Sie sich ein Bild von der Dimension der Veranstaltung machen. Wie jeder Veranstalter im Kinderbereich ist auch die Kindersportschule Ostfildern auf die finanzielle Hilfe Dritter angewiesen. Es wurden schon Hauptsponsoren gefunden. Momentan soll noch ein besonderes „Bonbon“ für die teilnehmenden Ostfilderner Kinder realisiert werden: Jedes teilnehmende Kind aus Ostfildern soll mit einem T-Shirt ausgestattet werden, welches zu einem Ostfilderner Erkennungsmerkmal während der gesamten Veranstaltung werden soll. Hierfür werden **Unterstützer/Sponsoren gesucht**. Im Gegenzug können wir Ihnen eine Werbepattform auf unseren Flyern, unseren Plakaten und auf der Homepage der Kindersportschule Ostfildern unter www.kiss-ostfildern.de anbieten.

Wenn Sie zur Realisierung dieses Ziels beitragen wollen, setzen Sie sich bitte unter folgender Adresse mit uns in Verbindung:

KISS e.V. Ostfildern, Schillerstr. 9 73760 Ostfildern, Tel.: 0711 / 8060909-0, Fax.: / -19

E-Mail : kai.loesener@kiss-ostfildern.de

(7) Job-Info-Tag Ostfildern - Berufsinformations- und Lehrstellenbörse

Viele Berufsanfängerinnen und -anfänger aus Ostfildern stehen auch im kommenden Jahr wieder vor der Frage nach den beruflichen Perspektiven: Was kann und will ich einmal werden? Welche Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Gleichzeitig sind unsere Firmen an qualifizierten Fachkräften interessiert sowie an Schülerinnen und Schülern, die bereits Kenntnisse ihres Berufsbildes, Interesse und Begeisterung mitbringen.

Schon bisher gab es an den einzelnen Schulen erfolgreiche Informationstage. Aus den Rückmeldungen wissen wir jedoch, dass für eine Reihe von Firmen es schwierig ist, pro Jahr an mehreren Lehrstellenbörsen teilzunehmen. Außerdem betonen die Unternehmen, dass Sie ihren Bedarf an Nachwuchskräften gerne vor Ort decken würden.

Mit dem Job-Info-Tag 2008 möchten die Stadt Ostfildern sowie die Gemeinden Neuhausen a.d.F. und Denkendorf daher am Samstag, den **11. Oktober 2008 (ca. 10-15 Uhr)**, zum ersten mal gemeinsam eine Berufsinformations- und Lehrstellenbörse an der **Realschule in Nellingen** realisieren. Partner dieser Börse sind folgende Schulen: Realschule Nellingen, Erich-Kästner-Schule Nellingen (GHS), Schule im Park Scharnhäuser Park (GHS), Friedrich-Schiller-Schule Neuhausen a.d.F. (GHRS) sowie Albert-Schweitzer-Schule Denkendorf (GHRS). Unterstützt wird das Vorhaben auch vom IKEROS-Jugendbüro der Kinder- und Jugendförderung Ostfildern, das sich für eine engere Zusammenarbeit von Schulen und Unternehmen einsetzt.

Für die Unternehmen bietet sich die Möglichkeit, vor einem vergleichsweise großen Publikum den Betrieb und die Berufsbilder vorzustellen. Betriebe, Schüler, Eltern und Lehrer haben dabei die Möglichkeit, sich frühzeitig kennen zu lernen und erste Kontakte zu knüpfen. Nicht zuletzt hoffen wir, besonders diejenigen Betriebe bei ihrer Suche um Fachkräftenachwuchs unterstützen können, die es schwer haben, Auszubildende vor Ort zu finden bzw. Berufsbilder anbieten, die eher weniger nachgefragt werden.

Der Job-Info-Tag wird zentral von der Wirtschaftsförderung Ostfildern zusammen mit der Realschule Nellingen organisiert. Für die Standplätze in der Realschule fallen keine Kosten an. Auch Tische und Stühle werden von der Schule gestellt. Interessenten melden sich bitte direkt bei der Wirtschaftsförderung an.

(8) IKEROS-Jugendbüro der Kinder- und Jugendförderung Ostfildern



Für Jugendliche, die am Ende der Schule noch nicht wissen, wie sie in das Berufsleben einsteigen können, gibt es seit Dezember eine kompetente Beratungsstelle, das **IKEROS-Jugendbüro** der Kinder- und Jugendförderung Ostfildern am **Herzog-Philipp-Platz 1** in der Parksiedlung eröffnet. Künftig wird es dort als Treffpunkt und Kontaktstelle Jugendlichen, Eltern und Betrieben offen stehen.

Das IKEROS Jugendbüro

- ... bietet individuelle Beratung und Unterstützung bei der beruflichen Zukunftsgestaltung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
- ... ist Treffpunkt sowie arbeitsmarktorientierte Informations- und Kontaktstelle für junge Menschen, Eltern, Schulen, Unternehmen, Ehrenamtliche und Bürger aus Ostfildern.
- ... führt Trainings, Schul-, Arbeits- und Integrationsprojekte mit jungen Menschen durch, um Interessen und Stärken herauszuarbeiten und zu fördern.

Das IKEROS-Jugendbüro ist an drei Tagen je Woche geöffnet und ist Treffpunkt und Kontaktstelle für Jugendliche, Eltern, Lehrer und die Ausbildungsleiter Ostfilderner Betriebe. Man findet dort nicht nur kompetente Ansprechpartner für eine individuelle Beratung in Sachen Ausbildung, sondern auch die Möglichkeit, auf mehreren Internet-Arbeitsplätzen im Bereich der Berufsbildung zu recherchieren. Das vierköpfige IKEROS-Team besteht aus Rabea Broß, Svenja Sinn, Katrin Kampermann und Gerhard Bauer.

Zum Presseartikel vom 29.11.2007: http://www.ostfildern.de/content_page_3520.html

Kontakt: IKEROS-Jugendbüro
Herzog-Philipp-Platz 1
73760 Ostfildern
Tel: 0711 / 900 38 274
Fax: 0711 / 900 38 273
E-Mail: ikeros@kiju-ostfildern.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 17.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch: 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Ein Projekt von:



Gefördert durch:



(9) TECHNOLino – Forscher im Kindergarten

Kinder sind neugierig und wollen ausprobieren, erforschen und experimentieren. Seit September 2007 haben die Kinder im städtischen **Haus für Kinder Grabenäckerstraße** in Ruit die Möglichkeit, Naturwissenschaften und Technik mit Forschermaterial kennen zu lernen und auszuprobieren. Dies ist durch die Unterstützung von TECHNOLino möglich, einem von Südwestmetall finanzierten Projekt mit insgesamt 30 Modellkindergärten. Der Forscherdrang wird von den Erzieherinnen begleitet, die sich eigens dazu weitergebildet haben. Unter Ihrer Anleitung wird den Kindern in Forscherecken mit leicht verständlichen Versuchen technisches Wissen näher gebracht. Es finden dabei Experimente zu den Themenbereichen Optik/Licht, Magnetismus, Luft, Wasser und Mathematik statt.

Um das neu erworbene Wissen auch nachhaltig zu verankern, streben wir für jeden Kindergarten **Bildungspartnerschaften mit ortsansässigen Unternehmen** an. Die Kinder sollen dadurch vor Ort, in den Betrieben, eindrücklich erleben, in welchen Formen und Ausprägungen sich Naturwissenschaften und Technik in der Arbeitswelt wieder finden. Auch das Haus für Kinder in der Grabenäckerstraße möchte eine Bildungspartnerschaft knüpfen. Mit einer Partnerschaften kann schon beim jüngsten Teil der Bevölkerung Begeisterung für Technik und Naturwissenschaften geschaffen werden, die später in die Ausbildung qualifizierter, weil engagierter und begeisterter Fachkräfte münden kann.

Auf der Internetseite von Start2000Plus, der Ausbildungs- und Qualifizierungsinitiative von Südwestmetall (www.start2000plus.de), finden Sie unter dem Stichwort „Familie in Beruf und Leben – Fa.i.B.Le“ weitere Informationen zum TECHNOlino-Projekt.

Für Rückfragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte direkt an Frau Sonnet-Fuchs unter der Telefonnummer 0711/3404-281 (Klosterhof 4, 73760 Ostfildern).

(10) Förderprogramm Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist abhängig von guten und flexiblen Angeboten der Kinderbetreuung. Ziel der Bundesregierung ist es dabei, auch die betrieblich unterstützte Kinderbetreuung als Ergänzung zur öffentlichen Infrastruktur zu stärken. Von den Vorteilen profitieren Beschäftigte, ihre Familien und die Unternehmen gleichermaßen.

Daher fördert das Bundesfamilienministerium aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ab sofort gezielt die **Einrichtung von neuen Betreuungsplätzen für Mitarbeiterkinder**. Gefördert werden neue, zusätzliche Gruppen für Mitarbeiterkinder bis zum vollendeten dritten Lebensjahr in bestehenden und/oder neuen Einrichtungen. Die Förderung beträgt 50 % der zuwendungsfähigen Betriebskosten bis max. 6.000 Euro pro Platz und Jahr über einen Zeitraum bis zu zwei Jahren. Beteiligen können sich Unternehmen mit bis zu 1.000 Beschäftigten. Gefördert werden auch Kooperationen von Unternehmen. Antragsteller und Empfänger der Fördermittel sind die Träger der Kindertageseinrichtungen. Dies können öffentliche, gemeinnützige oder private Träger oder die Unternehmen selbst sein.

Obwohl derzeit alle Kinderbetreuungsplätze in Ostfildern belegt sind, möchten wir dieses Thema aufgreifen und bitten aus diesem Anlass die Unternehmen, ihre **Bedarfeinschätzung an Kinderbetreuungsplätzen (Krippenplätze für unter dreijährige Kinder und Kindergartenplätze inkl. Ganztagesplätze) vor allem auch für die Mitarbeiterkinder, die nicht in Ostfildern wohnen**, der Stadtverwaltung mitzuteilen. Ggf. können in Form von Kooperationen mit Unternehmen innovative Lösungen zur Schaffung entsprechender zusätzlicher Betreuungsplätze gefunden werden.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse direkt an Herrn Zimborski, Tel 0711/3404-510, Klosterhof 4, 73760 Ostfildern (Nellingen), E-mail: J.Zimborski@Ostfildern.de.

(11) Pendlernetz Stuttgart

Morgens und abends immer dasselbe Bild: in den allermeisten PKW's im Pendlerverkehr sitzt nur eine einzige Person, nämlich nur der Fahrer selbst. Dies bringt enormen Verkehr, Lärm und Umweltbelastungen mit sich. Seit einiger Zeit besteht daher ein innovatives Mobilitäts-Angebot: **Das Pendlernetz Stuttgart, das kostenlose Mitfahr-Portal für Stadt und Region Stuttgart**. Das Portal, finanziert durch das EU-Projekt CiViTAS, will dazu beitragen, Unternehmen und ihre Mitarbeiter zu vermehrtem Auto-Teilen und gemeinschaftlichen Fahrten zu bewegen. Sowohl das Unternehmen als auch die Mitarbeiter profitieren davon: Betriebskosten werden gesenkt, der Zusammenhalt der Mitarbeiter gestärkt, Umwelt und Ressourcen geschont und Parkplatzprobleme vermieden. Außerdem sparen die Unternehmen ggf. Miet- oder Baukosten für Parkplätze ein.

Die Anmeldung ist denkbar einfach: jeder registrierte Teilnehmer wird per E-Mail oder sms benachrichtigt, wenn eine passende Fahrgemeinschaft gefunden wurde. Oder man schaut sich als Mitarbeiter im Portal um und meldet sich spontan für bestimmte Fahrten an. Die Firmen können das Pendlernetz als Link in das Intranet setzen. Außerdem bietet das Pendlernetz kostenlose Informationsmaterialien und Workshops in den Unternehmen an.

Weitere Informationen finden Sie unter www.stuttgart.de/pendlernetz.

(12) Energiekonzepte im POLYCITY-Projekt Scharnhäuser Park

POLYCITY ist ein Stadtentwicklungsprojekt der Concerto-Initiative der EU. Im Rahmen von POLYCITY werden drei ausgewählte Stadtteile in Deutschland, Spanien und Italien gefördert. Im Mittelpunkt stehen dabei die Optimierung des Energieverbrauchs und der Einsatz von erneuerbaren Energien. Projektgebiet in Deutschland ist der Scharnhäuser Park. Das Projekt ist in ein Netzwerk regionaler Partner eingebettet und wird von Seiten der Stadt durch die Abteilung Gebäudemanagement mit betreut (Ansprechpartner: Frank Hettler, Tel: 0711/3404-485, E-Mail: f.hettler@ostfildern.de). www.polycity.net

Folgende Themenstellungen stehen im Scharnhäuser Park im Mittelpunkt:

- **Solare Stromerzeugung:** Gemeinsam mit dem Partner Stadtwerke Esslingen konnten bisher über 37 kWp als neue Photovoltaikanlagen errichtet werden. Die größte Anlage ist in das Holzheizkraftwerk integriert, an dem die Südfassade und das komplette Flachdach mit Solarmodulen bestückt sind. Auf dem Dach des Heizkraftwerkes wurde eine Wetterstation installiert. Betreiber von kleineren Solaranlagen können sich so per Internet über die aktuellen Strahlungswerte informieren.
- **Biomasse-Kraftwerk:** Das Holzheizkraftwerk Scharnhäuser Park bildet mit seiner 6 MW Holz hackschnitzelfeuerung den Kern der Energieversorgung des Scharnhäuser Parks. Jährlich werden mit dieser Anlage 80 % der Wärmeenergie und ca. 50 % der elektrischen Energie für den gesamten Stadtteil erzeugt. Alle Gebäude im Stadtteil sind mit einem 13 km langen Nahwärmenetz an diese zentrale Wärmeenergieversorgung angeschlossen. Hierzu wurde ein Anschlusszwang verfügt. Weiterhin ist über die Bebauungspläne die Niedrigenergiebauweise der Gebäude vorgeschrieben.
- **Thermisches Kühlsystem:** Die Verbesserung der Auslastung des Holzheizkraftwerkes im Sommer durch thermische Kälteerzeugung ist ein erklärtes Ziel des POLYCITY-Projektes. Die **Elektro airsystems GmbH** baut zurzeit in der Helmuth-Hirth Straße 2 ein neues Bürogebäude mit angegliedertem Forschungs- und Entwicklungsbereich. Nicht nur architektonisch wird das neue Stammhaus innovative Maßstäbe setzen. Als eine der ersten Anlagen dieser Art in Europa wird eine Lithiumbromid-Kältemaschine installiert, die rein thermisch, aus der Wärme des Holzheizkraftwerkes angetrieben wird und somit ihre Kälteenergie hauptsächlich aus Biomasse erzeugt.
- **Geothermie:** Vor wenigen Monaten eröffnete der neue Jugendtreff L-Quadrat im Scharnhäuser Park. Da keine Anbindung an das Holzheizkraftwerk besteht, wurde eine eigene Energieversorgung für das Gebäude geplant. Die Gebäudehülle ist zum Teil im Passivhausstandard gebaut. Der dadurch schon sehr niedrige Wärmebedarf wird über Erdwärmesonden und eine daran angeschlossenen Wärmepumpe bereitgestellt.
- **Kommunales Energiemanagement:** Ein hohes CO₂-Minderungspotenzial liegt auch in der Verbrauchsreduktion bestehender Gebäude. Im Scharnhäuser Park haben die kommunalen Liegenschaften wie Stadthaus, Schule, Kindergärten sowie der städtische Bauhof einen erheblichen Anteil am Energieverbrauch. Um die Verbrauchsstrukturen transparenter zu machen, wurde eine energetische Buchhaltung mit Monitoring eingerichtet. Dabei werden Wärme-, Strom- und teilweise auch der Wasserverbrauch der Gebäude genau überwacht und langfristig dokumentiert. Die Einsparbemühungen können so verfolgt, überprüft und verbessert werden. Im Stadthaus führten einfache, wenig kostenintensive Einsparmaßnahmen innerhalb von 18 Monaten zu einer Reduktion um mehr als 20 % des vormaligen Stromverbrauchs.
- **Geoinformationssysteme:** Für eine professionelle Visualisierung aller Energieströme im Scharnhäuser Park wird ein Geoinformationssystem eingesetzt, mit welchem anschaulich Informationen aus tausenden Verbrauchs- und Erzeugungsdaten dargestellt werden können. Die Wärme- und Stromdaten werden dabei aus Datenschutzgründen nur als Mittelwert oder für die jeweilige Gebäudegruppe visualisiert. Das Geoinformationssystem bietet somit eine gute Lösung für die Visualisierung von Energieverbrauchswerten ganzer Siedlungen.



Unser Standort – Kurzmeldungen aus Ostfildern

+++ Dresdner Bank in Nellingen +++

Allianz und Dresdner Bank eröffneten eine Bankagentur in Ostfildern. Das Team um den Agenturinhaber Oliver Dörre in der Hindenburgstraße 58 in Nellingen erhielt im Februar Verstärkung: Frau Iris Wagner, Beraterin der Dresdner Bank, steht ab sofort als Ansprechpartnerin vor Ort für alle Finanzfragen zur Verfügung. Allianz und Dresdner Bank bieten vor Ort nun ein umfangreiches Angebot an Bank-, Vorsorge- und Vermögensprodukten. In der Bankagentur finden sich ein Geldautomat der Dresdner Bank sowie ein Selbstbedienungsterminal, mit dem Kunden Überweisungen tätigen und Kontoauszüge ausdrucken können.

Gewerbeimmobilien in Ostfildern

Die Gewerbeimmobilienbörse der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart bietet eine Vielzahl an Gewerbeflächen und Gewerbeobjekten aus 179 Städten und Gemeinden. Sie wird dezentral durch die Wirtschaftsförderer vor Ort gepflegt und garantiert dadurch eine hohe Aktualität der Angebote. Das Einstellen der Gewerbeimmobilien (Büroflächen, Produktions- und Lagerräume, Ladengeschäfte/Einzelhandelsflächen, Gewerbeflächen) und die Vermittlung dieser Angebote ist eine kostenlose Dienstleistung der Stadt Ostfildern.

Schauen Sie vorbei unter

<http://sks.region-stuttgart.de/> (Angebote in der gesamten Region Stuttgart)

http://www.ostfildern.de/content_page_2676.html (Angebote in der Stadt Ostfildern)

oder kontaktieren Sie mich persönlich.

Wirtschaftsförderung Stadt Ostfildern

Attila Galic,
Klosterhof 12, 73760 Ostfildern
Tel.: 0711/3404-228
Fax: 0711/3404-9228
E-Mail: A.Galic@Ostfildern.de